

Typische Wechseljahresbeschwerden – welche Symptome treten auf?

Die Beschwerden während der Wechseljahre sind von Frau zu Frau sehr individuell. Erste Anzeichen können kaum wahrnehmbare Veränderungen der Zykluslänge, aber auch psychische Beschwerden (beispielsweise Depressionen) sein.

Im Zusammenhang mit dem veränderten Hormonhaushalt können weitere körperliche Beschwerden auftreten:

- Hitzewallungen und Schweißausbrüche
- Herzrasen
- Schwindel
- Schlaflosigkeit
- verminderte Leistungsfähigkeit
- Nervosität
- Kopfschmerzen
- Lustlosigkeit

Im Zuge des Östrogenmangels verändern sich auch die Geschlechtsorgane: neben der Rückbildung von Gebärmutter, Scheide, Vulva und den Brustdrüsen werden die Haut und die Schleimhäute im Genitalbereich dünner. Es kann zu Schmerzen beim Geschlechtsverkehr kommen.

Der Menopause Selbsttest kann ein erster Schritt sein, das Auftreten solcher Symptome richtig zuzuordnen und andere Ursachen für die Beschwerden auszuschließen.

Bei gravierenden Wechseljahresbeschwerden ist eine Behandlung möglich, die individuell mit dem Arzt abzustimmen ist.

Die unkomplizierte Methode, um die Wechseljahre zu erkennen.
Machen Sie den Test!

Weitere Informationen finden Sie unter
www.stada-diagnostik.de/menopause

